
In dieser Sitzungswoche traf FDP-Mann **Lutz Knopek** zuerst den russischen und dann den polnischen Botschafter. Der russische berichtete über den Stand der Vorbereitungen für die Paralympischen Spiele im nächsten Jahr in Sotschi. Dem neuen polnischen Botschafter, Dr. Jerzy Margański, begegnete Lutz Knopek im Rahmen des regelmäßig stattfindenden Gesprächskreis Polen.

Das bestimmende Thema der Sitzungswoche war jedoch die Umweltpolitik und dabei insbesondere das Thema Energiewende. Am Mittwoch stellte Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler dem Umweltausschuss des Bundestages seine Pläne zur Beschleunigung des Netzausbaus und zur Begrenzung der Strom-

preiskosten vor. „Die Planungszeit für neue Netze wird von zehn auf vier Jahre verkürzt und die Strompreisbremse wird die EEG-Umlage für die Jahre 2013 und 2014 konstant halten. Das schafft Sicherheit für die Verbraucher, die keine weitere Preissteigerung befürchten müssen und genügend Zeit, die Förderung erneuerbarer Energien auf ein solides Fundament zu stellen. Dabei gilt auch in Zukunft, dass unsere Energieversorgung sicher, bezahlbar und umweltverträglich sein muss“, so Knopek. Insgesamt, das habe der Austausch mit dem Wirtschaftsminister gezeigt, komme die Energiewende gut voran.